





Rohrschellen dienen zur Befestigung von Rohren am Baukörper. Sie sind in verschiedenen Größen und Ausführungen verfügbar. Dabei werden hauptsächlich die aufzunehmende Rohrgröße und die Tragfähigkeit unterschieden. Die Schellen lassen sich durch Lösen von einer oder zweier Schrauben öffnen, um das Rohr einzuhängen. Zwischen dem Rohr und der Schelle befindet sich in der Regel eine Gummieinlage aus EPDM oder Silikon, um das Rohr schalltechnisch vom Baukörper zu entkoppeln. Spezialschellen für Kälteanwendungen sind durch eine dicke Wärmedämmschale vom Rohr getrennt, um eine Übertragung der Kälte ins Mauerwerk und damit Kondensation und Feuchteschäden zu verhindern. An einem Bügel der Schelle befindet sich üblicherweise eine angeschweißte Gewindemuffe die in der Haustechnik meistens M8 oder M10 ist. Mittels einer Gewindestange oder Stockschrauben lassen sich die Schellen einfach und schnell mit dem Baukörper verbinden.